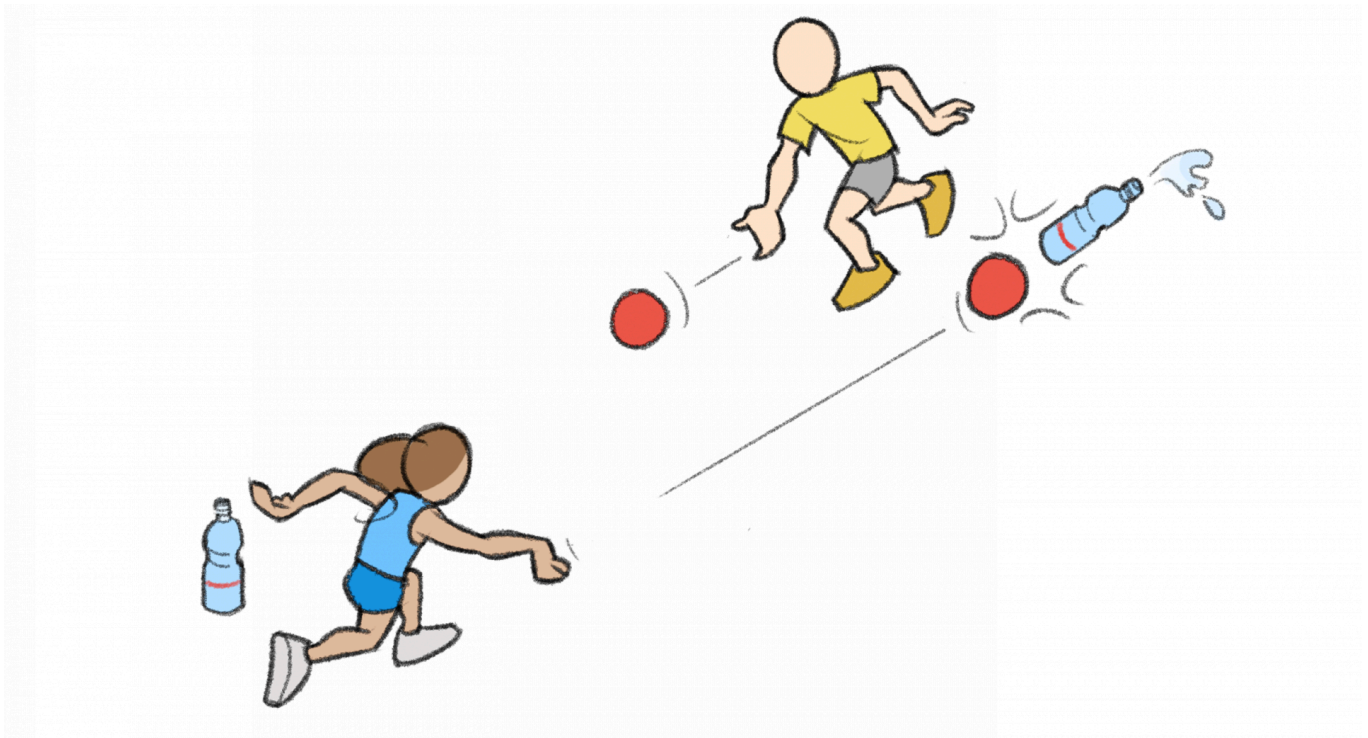


Ab nach draussen!: Good-Practice – Schulareal – Wasserspiele

Ob Kegeln mit Wasserflaschen oder Wasserschlachten: Bei Wasserspielen ist Spass garantiert und das Werfen wird zudem geübt. Sie sind vor allem für die warme Jahreszeit zu empfehlen.

Petflaschen-Kegeln

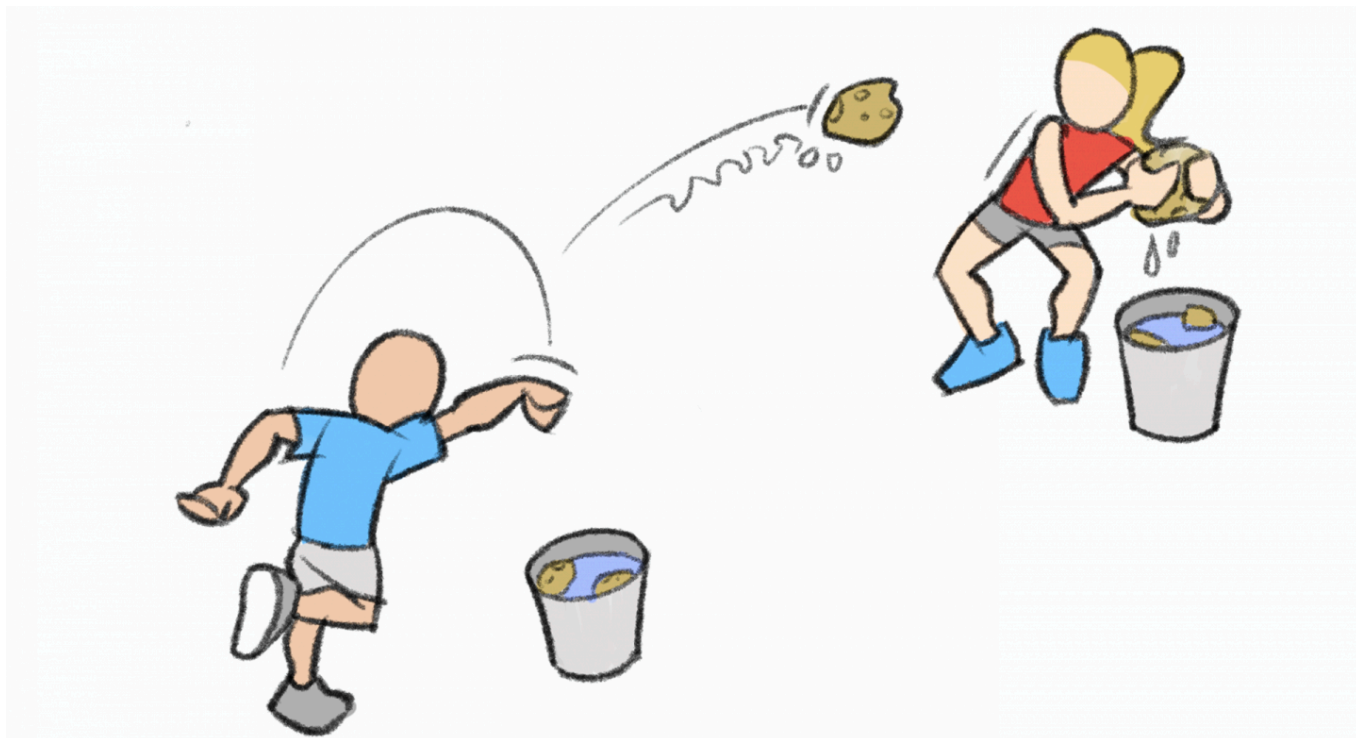


Zwei Kinder stellen je eine mit Wasser gefüllte Petflasche (ohne Deckel) in einer gemeinsam vereinbarten Distanz zueinander auf. Ziel ist es, die Flasche des Gegners zu treffen, dass diese umfällt und das Wasser ausläuft. Die Flasche darf nicht verteidigt werden. Wenn die Flasche umfällt, muss das Kind den Ball möglichst schnell holen und darf erst dann die Flasche wieder aufstellen. Es gewinnt, wer zuerst die Flasche des Gegners bis zu einem Markierungsstrich (es kann nicht alles Wasser aus einer Petflasche ausfliessen) geleert hat.

Variationen

- Ball rollen, werfen oder mit dem Fuss spielen
- Die Distanz zwischen den Petflaschen je nach Treffsicherheit der Kinder variieren.
- Es spielen zwei gegen zwei Kinder, die immer abwechselnd den Ball spielen.
- Im Drei- oder Viereck spielen
- Unterschiedlich grosse Petflaschen (ideal: 1,5-Liter) oder verschiedene Bälle verwenden

Schwammschlacht



Es braucht mehrere mit Wasser gefüllte Eimer und viele Putzschwämme. Die Putzschwämme werden in die mit Wasser gefüllten Eimer gelegt und schon kann es mit der Wasserschlacht losgehen. Alle Kinder spielen gegen alle Kinder.

Variationen

- Teams bilden und gegeneinander spielen
- Evtl. Regeln definieren, auf welche Körperteile gezielt werden darf
- Anstelle einer Wasserschlacht: Zielscheiben mit Kreide aufzeichnen und Zieltreffspiele ausführen
- Die Farbe des Schwammes gibt vor, wie geworfen werden muss (linke Hand, rechte Hand, über Kopf, ...).
- Wasser einfärben (z.B. mit geraffelter Kreide oder Naturfarben) und anschliessend auf Mauer oder Papier werfen (Kunstabild)

Bemerkung: Schmutzige Schwämme können in einen Duvetbezug gesteckt werden und anschliessend in der Waschmaschine gewaschen werden. Unterschiedliche Schwämme benutzen, damit sich eine Farbenvielfalt ergibt, die für die Spiele genutzt werden kann.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO